

[RSS](#) | [Newsletter](#) | [Über uns](#) | [Kontakt](#) | [Sitemap](#)



**ENBAUSA.de**  
*Energetisch Bauen  
und Sanieren*

**EnBauSa Portal**  
News & Wissen

**EnBauSa Forum**  
Diskussion & Austausch

**EnBauSa Blog**  
Der energetische Blog

[Home](#) | [Dämmung & Fassade](#) | [Heizung](#) | [Lüftung](#) | [Solar & Geothermie](#) | [Finanzierung](#) | [Projekte](#) | [Service](#)

Suchbegriff eingeben

# EnBauSa.de

Das Online-Magazin zum energetischen Bauen und Sanieren

## Mediadaten 2011

Preisliste Nr. 02 – gültig ab 01.02.2011

[www.enbausa.de](http://www.enbausa.de)

# Kurzportrait und Zielgruppe

**EnBauSa.de** bündelt als Zeitschrift im Netz Nachrichten und Hintergrundinformationen zum Thema energetisches Bauen und Sanieren. Dabei legt unser Team aus erfahrenen Journalisten Wert darauf, die Leser aktuell, umfassend und unabhängig zu informieren.

So bietet das Online-Magazin im Bereich energetisch Bauen und Sanieren tätigen Unternehmen ein qualitativ hochwertiges, attraktives Werbeumfeld.

**EnBauSa** richtet sich an private und gewerbliche Bauherren, Architekten, Energieberater und Handwerker.

# EnBauSa.de in Zahlen

- Online seit März 2009
- Zielgruppe: private und gewerbliche Bauherren, Architekten, Energieberater und Handwerker
- Inhalte-Partner: GIH, EVEU, BINE, Fraunhofer Allianz Bau u.a.
- Besucher pro Monat (lt. Doubleclick AdPlanner): 40.000
- Pageimpressions pro Monat (lt. Doubleclick AdPlanner): 470.000
- Newsletter-Empfänger: 1.500 – überwiegend Planer, Handwerker und Energieberater

# Werbemöglichkeiten

## Werbeform

## Preis

**Eigene Webseite** innerhalb von EnBauSa.de (Microsite)

500,00/Monat

jede weitere Unterseite

50,00/Monat

**Downloadoption für Kataloge/Broschüren:** Einstellen von bis zu drei Objekten

100,00/Monat

**Neu** **Eintrag in die Projektdatenbank:** Zwei Seiten je Projekt

200,00/Jahr

plus Erstellung

**Projektbild auf der Startseite mit Link auf Ihr Referenzprojekt**

300,00/Monat

**Neu** **Einbindung Ihres Werbe- oder Imagefilms in die Startseite**

450,00/Monat

**Eintrag ins Anbieterverzeichnis:**

Basiseintrag mit Adresse im alphabetischen Verzeichnis und einer Kategorie

kostenlos

▪ mit Verlinkung von Webseite und E-Mail-Adresse

28,00/Jahr

▪ mit Verlinkung von Webseite, E-Mail-Adresse und Logo

100,00/Jahr

# Bannerwerbung

Die Banner-Vermarktung erfolgt ab Februar 2011 durch Adtiger:  
[www.adtiger.de](http://www.adtiger.de)

---

## Newsletter-Werbung

- EnBauSa.de-Newsletter

## Banner

100,- €

## Textanzeige

200,- €

pro Erscheinungstermin

## Bannerformate auf der Startseite

RSS | Newsletter | Über uns | Kontakt | Sitemap

**ENBAUSA.de**  
Energetisch Bauen  
und Sanieren

EnBauSa Portal News & Wissen | EnBauSa Forum Diskussion & Austausch | EnBauSa Blog Der energetische Blog

Home Dämmung & Fassade | Heizung | Lüftung | Solar & Geothermie | Finanzierung | Projekte | Service

Sie sind hier: Home

Studie stellt enorme regionale Unterschiede fest  
**Heizen ist in Kiel am teuersten**

Stuttgart. Die Heizkosten sind in der Saison 2008/2009 auf 1.074 Euro für eine 80 Quadratmeter große Wohnung und eine Versorgung mit Heizöl gestiegen. Das sind mehr als 160 Euro mehr als im Vorjahr. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des Dienstleisters Techem, der die Abrechnungen von 300.000 Wohnungen ausgewertet hat. Auffällig sind die starken regionalen Unterschiede. Darach sind in Kiel und Stuttgart die Heizkosten pro Quadratmeter am höchsten, in Schwerin mussten die Mieter am wenigsten tief in die Tasche greifen. Der Unterschied ... » mehr

Heizkosten sind zwischen 2008 und 2009 gestiegen. Bild: VqZ

**EnBauSa Ticker**

25.10.2010  
Wohnungsneubau beginnt sich zu erholen  
Frankfurt. Die KfW Bankengruppe geht davon aus, dass beim Neubau die Talsohle durchschritten ist. ... » mehr

25.10.2010  
Dena rät zum Ernstnehmen der Energieausweise  
Berlin. Die Deutsche Energie-Agentur (Dena) rät dazu, bei Miete oder Kauf eines Hauses oder einer ... » mehr

24.10.2010  
Preis für Pellets liegt bei 227 Euro pro Tonne  
Berlin. Der bundesweite Pelletpreis im Oktober 2010 beträgt laut Angaben des Deurschen ... » mehr

23.10.2010  
Velux vergibt Architekturpreis  
Hamburg/La Rochelle, Oktober 2010. Ein Team von vier südkoreanischen Studierenden der Hanyang ... » mehr

**Gelungenes Projekt**

**EnBauSa.de-Empfehlungen**

- 500 Mio. mehr für Gebäudesanierung
- Fördergelder für die Sanierung Ihrer Ölheizung
- Öltanks brauchen Wartung und Reinigung
- Hohe Ansprüche trotz der reinen Passivhauslehre
- Solarkataster müssen Datenschutz gewährleisten

**Angebote einholen**

- Fotovoltaikanlage
- Heizung
- Pelletheizung
- Solarthermieanlage
- Wärmepumpe

**Aktuelle Nachrichten**

**Energieausweis**

Alle Wohnhäuser brauchen einen Energieausweis, wenn sie neu vermietet, verkauft oder verpachtet werden. Der Ausweis gibt Grunddaten zu dem zu erwartenden Energieverbrauch an.

Lesen Sie mehr

**Heiztechniken**

Die Installation einer neuen Heizungsanlage ist mit Kosten verbunden. Langfristig rechnen sich die Investitionen in moderne Systeme. Doch welches ist die richtige Heiztechnik?

Lesen Sie mehr

top-dry-Effekt Wärmedämm-Verbundsystem Dämmsation **weber**

**Skyscaper rechts neben dem Content-Bereich**

**Platz für Ihr exklusives Projektbeispiel**

**Neu!**

## Bannerformate auf der Startseite

### Vorschlag für einfache EnEV-Durchführung liegt vor



Komplizierte Berechnungen bringen EnEV in die Kritik. Bild: KfW

Stuttgart. Die Durchführung der Energieeinsparverordnung (EnEV) ist mit hohem Aufwand verbunden. Baden-Württembergs Wirtschaftsminister Ernst Pfister hat vom Fraunhofer-Institut für Bauphysik einen Vorschlag entwickeln lassen, der Bauherren den Nachweis der energetischen Gebäudequalität vereinfachen soll. Wie komplex die EnEV mittlerweile geworden ist, belegt der Umfang der Verordnung selbst. Während die erste Wärmeschutzverordnung 1977 zehn Seiten hatte, müssen Architekten, Ingenieure und Energieberater mittlerweile nicht nur 76 ... » mehr

### Planer und Bauherren müssen andere Daten vorlegen KfW weist Energiebilanzen nach DIN 18599 zurück



Vor der Sanierung muss für KfW-Kredite der Effizienzstandard berechnet werden. Bild: KfW

Frankfurt. Die KfW hat erklärt, dass sie Berechnungen zur Gebäudeenergieeffizienz nach der DIN 18599 nicht mehr anerkennt. Der Grund ist, dass die Ergebnisse stark voneinander abweichen, je nachdem mit welchem Programm die Berechnungen erfolgen. Mit den Berechnungen werden Nachweise erbracht, dass die Energieeinsparverordnung eingehalten und bestimmte für die Förderung notwendigen Effizienzstandards bei Neubau und Sanierung beachtet werden. Die Ursache der Ungenauigkeiten: Die entsprechenden Normen sind häufig so stark ... » mehr

### Daten bilden Grundlage zur Bewertung der Wirtschaftlichkeit IWU legt Studie zu Mehrkosten bei Sanierung vor



IWU legt Zahlen zu Mehrkosten bei energieeffizienter Sanierung vor. Bild: Dena

Darmstadt. Eine umfangreiche Studie zu den Mehrkosten für die energieeffiziente Sanierung hat das Darmstädter Institut für Wohnen und Umwelt (IWU) vorgelegt. Dazu haben sich die Forscher Abrechnungen aus dem CO<sub>2</sub>-Gebäudemodernisierungsprogramm seit 2007 angesehen und ausgewertet. Ihre Ergebnisse sollen in die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung der EnEV 2009 einfließen. Für die weiteren Ansoassunen der deutschen

18.10.2010

### First Solar ruft Fotovoltaik-Module zurück

Tempe. Endkunden sollten die Erträge ihrer Solaranlagen überwachen, um frühzeitige Leistungsabfälle ... » mehr

### Holzpellets-Großanlage



### Spenden-Aktion



### Service



### Google-Anzeigen

**Altbau sanieren**  
Sparen Sie wertvolle Energie beim Sanieren! Energieberatung hier!  
EnBW.com/Energieberatung

### Lehrgang zur DIN V

### Mietwohnungsbau & Quartier

- Öffentliche Einrichtungen
- Passivhäuser
- Denkmalschutz

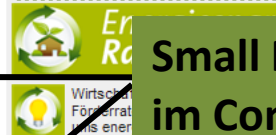
### Aktuelle Nachrichten

- Dämmung & Fassade
- Heizung & Warmwasser
- Lüftung & Klima
- Solar & Geothermie
- Energieberatung & Beratung

### Bloggen Sie mit

Alfred Kerschberger kritisiert den zunehmenden Einsatz von Wärmepumpen. [Blog](#)

### Service



### Energiesparkonto

Ihr kostenloses **ENBAUSA** ENERGIESPARKONTO

### Sepp Buchegger



Wachsende Begeisterung für nachwachsende Rohstoffe

### Buchtipps

Neu!

Hier binden wir Ihren aktuellen Film ein

Small Rectangle 180 x 150 im Content-Bereich → nur Startseite

## Bannerformate auf Rubrikenseiten

RSS | Newsletter | Über uns | Kontakt | Sitemap

**ENBAUSA.de**  
Energetisch Bauen  
und Sanieren

EnBauSa Portal  
News & Wissen

EnBauSa Forum  
Diskussion & Austausch

EnBauSa Blog  
Der energetische Blog

Home | Dämmung & Fassade | Heizung | Lüftung | Solar & Geothermie | Finanzierung | Projekte | Service

Suchbegriff eingeben

Sie sind hier: Home » Solar & Geothermie

**Aktuelles**

- Fotovoltaik
- Solarthermie
- Fotothermie
- Geothermie
- Auf- und Indachmontage
- Projektbeispiele
- Intersolar
- Anbieterverzeichnis

Über uns  
Kontakt  
Newsletter  
Sitemap

**Solar & Geothermie**

Die Sonne steht als Energiequelle unbegrenzt, umweltfreundlich und kostenlos zur Verfügung. Aus dem Sonnenlicht lassen sich Strom und Wärme gewinnen. Daneben ist die solare Kühlung ein innovativer Einsatzbereich der Sonnenenergie, dessen Bedeutung zunimmt.

**Fotovoltaik**

Fotovoltaik ist Stromerzeugung mit Hilfe von Sonnenenergie. Die Solarmodule können dazu entweder auf dem Dach eines Hauses oder auch an dessen Fassade montiert werden. Seit Anfang 2009 wird über die Reform der Einspeisevergütung der Eigenverbrauch von Strom aus Fotovoltaik stärker belohnt.

Fotovoltaikmodule rechnen sich schnell. Bild: MHH

**Solarthermie**

Solarthermie kann mit Sonnenenergie warmes Wasser erzeugen oder bei größeren Anlagen auch dazu dienen, die Heizung zu unterstützen. Solarthermie muss das aber nicht im Alleingang tun, sondern eignet sich auch zur Kombination mit anderen Energieträgern in einem Heizsystem.

Solarthermie sorgt für Warmwasser und Heizwärme. Bild: Bomatherm

Rekorddämmwert 0,022 W/mK Schutz vor Algen und Pilzen  
wvvs Lösungen für Fassade und Wand

**Aktuell im Ticker**

- Umlage für Erneuerbaren-Strom sorgt für Debatten
- Marburg diskutiert Änderung der Solarsatzung
- Solkataster Düsseldorf am Netz
- 1000-Dächer-Programm in Thüringen gut angelaufen
- Solarplan Rüsselsheim wirbt für Erneuerbare

**EnBauSa.de-Empfehlungen**

- Einspeisevergütung sinkt 2011 um 13 Prozent
- Clearing-Stelle soll bei PV schlichten
- Einspeisevergütung unterliegt der Steuerpflicht
- Solardachcheck ergänzt Solarkataster
- Solkataster müssen Datenschutz gewährleisten

**Energiesparkonto**

Treffen auch Sie die richtigen Entscheidungen beim Energiesparen.

**Angebote einholen**

- Fotovoltaik-Anlage
- Heizöl

Skyscraper

IHR  
UNTERNEHMEN  
HAT ES  
VERDIENT

Square 250 x 250

Square 200 x 200



Content Ad  
300 x 250

# Abwicklung

**Bannerwerbung wird durch unseren Partner Adtiger abgewickelt**

**Für alle anderen Formate gilt:**

**Buchungsschluss**

Drei Werktage vor Schaltbeginn.

**Buchungszeitraum**

Der Buchungszeitraum bezieht sich auf volle Monate, Abweichungen sind nach Absprache möglich.

**Zahlungsbedingungen**

Ohne Abzug innerhalb von 15 Tagen ab Rechnungsdatum.

Alle Preise zzgl. der gesetzlichen MwSt.

**Stornierung**

Bereits getätigte Buchungen können bis 15 Werktage vor Beginn der Schaltung storniert werden.

# Allgemeines

Werbung wird grundsätzlich als solche kenntlich gemacht. Wir behalten uns vor, auch ohne Angabe von Gründen, uns unpassend oder unseriös erscheinende Werbung abzulehnen. Mit Beauftragung zur Schaltung erkennt der Auftraggeber unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

# Technische Angaben

## **Datenlieferung**

Drei Werkzeuge vor Schaltbeginn, 10.00 Uhr

per E-Mail an: [info@enbausa.de](mailto:info@enbausa.de)

Betreff: Kundenname / Monat

Um Angabe eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten wird gebeten.

## **Dateiformate**

Es werden die gängigen Formate angenommen.

Werbeformate sollten die Größe von 35KB nicht überschreiten

## **Sound**

Werbemittel dürfen Sound nur durch Anklicken abspielen.

# Kontakt

**Ansprechpartner Online-Marketing**

**EnBauSa.de**

**Silke Thole**

Tel: +49 (0) 7071 5505 42

E-Mail: [thole@enbausa.de](mailto:thole@enbausa.de)

EnBauSa GmbH

Wankheimer Täle 20

72072 Tübingen

Tel: +49 (0)7071 550539